

## Medienmitteilung

### Bossard Gruppe

### Geschäftsabschluss 2016

#### Ein weiteres Rekordjahr – Bestes Resultat in der Firmengeschichte

Zug, 8. März 2017 – Die Bossard Gruppe hat im Jahr 2016 an ihren Kurs des rentablen Wachstums angeknüpft und Rekordergebnisse erwirtschaftet: Umsatz, Betriebsgewinn (EBIT) und Konzerngewinn sind auf neue Höchstmarken gestiegen. Der Umsatz erhöhte sich um 5,9 % auf 695,0 Mio. CHF. Der EBIT nahm um 11,6 % auf 78,5 Mio. CHF zu und der Konzerngewinn stieg um 14,6 % auf 62,4 Mio. CHF. Die überdurchschnittlichen Gewinnzunahmen spiegeln sich zudem in einer höheren Rentabilität. CEO David Dean sieht in diesem Leistungsausweis eine Bestätigung der verfolgten Strategie: „Die Investitionen und damit unsere Vorleistungen, die wir in den letzten Jahren erbracht haben, zahlen sich in Wachstum und einer klar überdurchschnittlichen Rentabilität aus.“

#### ERFOLGSRECHNUNG

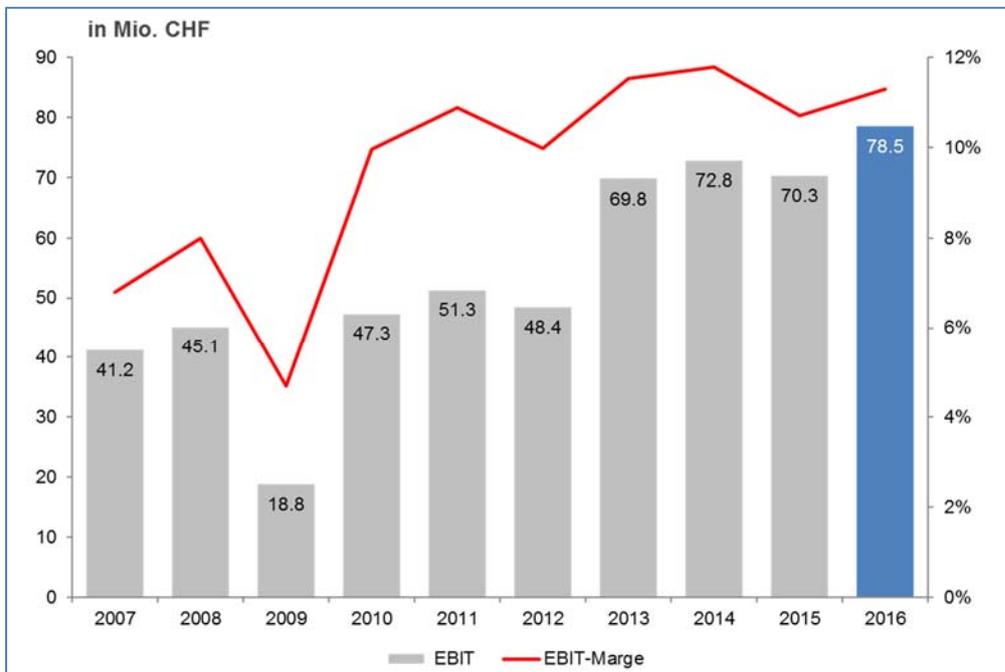
in Mio. CHF	2016	2015	+/-
<b>Nettoumsatz</b>	<b>695,0</b>	<b>656,3</b>	<b>5,9%</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>219,6</b>	<b>202,7</b>	
<i>in %</i>	<i>31,6%</i>	<i>30,9%</i>	
Verkaufs- und Administrationsaufwand	141,1	132,4	
<b>Betriebsgewinn (EBIT)</b>	<b>78,5</b>	<b>70,3</b>	<b>11,6%</b>
<i>in %</i>	<i>11,3%</i>	<i>10,7%</i>	
Finanzergebnis	2,8	2,5	
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>75,7</b>	<b>67,8</b>	
Ertragssteuern	13,3	13,3	
<b>Konzerngewinn</b>	<b>62,4</b>	<b>54,5</b>	<b>14,6%</b>
<i>in %</i>	<i>9,0%</i>	<i>8,3%</i>	

Die Bossard Gruppe hat in den meisten Märkten Fortschritte erzielt und die Umsätze entsprechend steigern können. Getragen wurde dieses Wachstum vor allem durch die Marktregionen Europa und Amerika, wo Bossard die Marktposition in den letzten Jahren durch Akquisitionen entscheidend festigte. In **Europa** nahm der Umsatz um 4,7 % auf 401,6 Mio. CHF (in Lokalwährung: +3,6 %) zu. Bemerkenswerterweise hat sich die Umsatzdynamik in der zweiten Jahreshälfte noch intensiviert. Dieses Gesamtbild gilt auch für den Heimmarkt Schweiz, wo nach der markanten Frankenaufwertung im Frühjahr 2015 eine gewisse Normalisierung zu spüren war.

In **Amerika** hat Bossard durch organisches Wachstum und dank der Akquisition von Arnold Industries per September 2016 erneut markant zugelegt: Per Saldo stieg der Umsatz um 12 % auf 186,1 Mio. CHF (in Lokalwährung: +9,3 %). Erfreulicherweise intensivierte sich das Wachstum zum Jahresende hin weiter: Das vierte Quartal zeichnet sich durch ein Umsatzplus von 15,3 % aus, wobei die Akquisition von Arnold Industries nicht berücksichtigt ist. In diesem regen Wachstum spiegelt sich die intensivierte Kooperation mit dem wichtigsten US-Elektrofahrzeughersteller, dessen Produktionsvolumen in der zweiten Jahreshälfte deutlich anzogen. Unser zweiter US-Grosskunde, ein im Agrotechnikbereich tätiger Industriekonzern, litt anhaltend unter einer ungünstigen Konjunktur. Doch konnten wir die entsprechenden Minderumsätze mit Neugeschäft kompensieren.

Auch das Geschäft in **Asien** hat sich 2016 erfreulich weiterentwickelt. Zwar erhöhte sich der Umsatz in Schweizer Franken lediglich um 0,6 % auf 107,3 Mio. CHF. Aussagekräftiger für unsere Fortschritte ist indes, dass die Umsätze in Lokalwährung um 3,1 % gesteigert wurden. Zuwächse im zweistelligen Bereich erzielte die Bossard Gruppe in Indien, Taiwan und Singapur. Auch auf dem anhaltend anspruchsvollen chinesischen Markt hat Bossard im dritten und vierten Quartal zusätzliche Geschäftsvolumen generiert. Eine schwächere Nachfrage bei etablierten Kunden konnte durch zusätzliches Geschäft mit neuen Kunden kompensiert werden.

## ENTWICKLUNG EBIT UND EBIT-MARGE



### Deutliche Steigerung des Betriebsgewinns

Die Bossard Gruppe hat im Geschäftsjahr 2016 wieder deutliche Rentabilitätsfortschritte erzielt – nachdem sie 2015 als Folge der Frankenaufwertung einen Rückschritt hinnehmen musste. Dass der Rückgang als Folge des veränderten Währungsumfelds nur vorübergehender Natur war, unterstreicht die Konsistenz der Bossard Strategie: „Trotz einigen Belastungen aus dem Währungsumfeld und dem Druck auf der Rohstoffseite haben wir in den vergangenen Jahren unseren operativen Leistungsausweis substantiell verbessert“, betont CEO David Dean.

Per Saldo erhöhte sich der EBIT um 11,6 % auf 78,5 Mio. CHF und erreichte damit ein neues Rekordniveau. Die operative Marge beläuft sich dabei auf 11,3 % (Vorjahr 10,7 %). Dieser in der Branche klar überdurchschnittliche Leistungsausweis stützt sich auf ein Produkt- und Dienstleistungsangebot ab, das Bossard in den vergangenen Jahren durch gezielte Investitionen stetig erweiterte. Einen wichtigen Beitrag dazu hat die Akquisitionspolitik geleistet, welche die Wettbewerbsfähigkeit der Bossard Gruppe in verschiedenen Märkten

und Ländern erhöhte. Wie sich aus der Rentabilitätsentwicklung ablesen lässt, konnten alle Übernahmen erfolgreich ins Konzerngefüge integriert werden.

## Markantes Gewinnplus – Erhöhung der Dividende

Auch auf Stufe Konzerngewinn hat sich die Leistungsentwicklung von Bossard deutlich niedergeschlagen: Per Saldo resultiert ein Zuwachs von 14,6 % auf 62,4 Mio. CHF. Entsprechend der Dividendenpolitik von Bossard werden jeweils 40 % des Konzerngewinns an die Aktionäre ausgeschüttet. Der Verwaltungsrat schlägt deshalb der Generalversammlung vom 10. April 2017 eine Dividendenerhöhung um 10 % von 3,00 CHF auf 3,30 CHF vor.

## BILANZ

in Mio. CHF	2016	2015	+/-
Umlaufvermögen	347,4	343,0	1,3%
Anlagevermögen	148,4	119,6	24,1%
<b>Total Aktiven</b>	<b>495,8</b>	<b>462,6</b>	
Fremdkapital	288,1	276,4	4,2%
Eigenkapital	207,7	186,2	11,5%
<b>Total Passiven</b>	<b>495,8</b>	<b>462,6</b>	<b>7,2%</b>
Operatives NUV in % Nettoumsatz	38,1%	39,1%	
Eigenfinanzierungsgrad	41,9%	40,2%	
Gearing (Nettoverschulden/EK)	0,8	0,8	
Nettoverschuldung in Mio. CHF	158,8	147,8	

## Solide Bilanz trotz reger Investitionstätigkeit

Das Wachstum der Bossard Gruppe hat auch im Geschäftsjahr 2016 zu einer Ausweitung der Bilanzsumme geführt, und zwar um 7,2 % auf 495,8 Mio. CHF. Dieser Zuwachs widerspiegelt die Akquisition von Arnold Industries und nicht zuletzt die Investitionen für neue Technologie- und Logistikzentren in Deutschland und China. Trotz der regen Investitionstätigkeit blieb die Bilanzstruktur der Bossard Gruppe solide. So stieg der Eigenfinanzierungsgrad von 40,2 auf 41,9 %, obwohl der Goodwill aus Akquisitionen jeweils direkt mit dem Eigenkapital verrechnet wird. Die langfristig gültige Zielgrösse bleibt ein Eigenfinanzierungs-

grad von mindestens 40 %. Die solide Bilanzstruktur lässt sich auch am Verhältnis von Nettoverschuldung zu Eigenkapital (Gearing) ablesen, das unverändert bei 0,8 liegt. Mit dieser Bilanz verfügt Bossard weiterhin über den notwendigen Handlungsspielraum für Akquisitionen und weitere Investitionsvorhaben, welche das künftige Wachstum fördern sollen.

### **Wachstumspotenzial für die Bossard Gruppe**

Wir beurteilen das Entwicklungspotenzial der Bossard Gruppe für 2017 grundsätzlich positiv, weil sich auch wichtige makroökonomische Indikatoren stabilisiert haben oder nun deutlicher nach oben tendieren. Unter der Annahme gleicher Währungsverhältnisse wie in 2016 und ohne grundlegende Veränderungen in unseren Marktregionen, streben wir 2017 einen Umsatz von 750 bis 760 Mio. CHF an. Eine detaillierte Prognose zu diesem Zeitpunkt für das Gesamtjahr 2017 ist, trotz einem gelungenen Start ins Jahr, noch verfrüht, zumal verschiedene Märkte von politischen Unwägbarkeiten überschattet werden könnten. In Europa stehen in wichtigen Ländern wie Deutschland und Frankreich Wahlen an, deren wirtschaftspolitische Auswirkungen sich derzeit nicht abschätzen lassen. In den USA bleibt abzuwarten, wie sich die veränderte Wirtschafts- und insbesondere Handelspolitik auswirken wird. Insgesamt ist Bossard jedoch gut gerüstet, sich flexibel an allfällig verändernde Rahmenbedingungen anzupassen.

**Weitere Auskünfte:**

Stephan Zehnder, CFO

Telefon +41 41 749 65 86

E-Mail [investor@bossard.com](mailto:investor@bossard.com)[www.bossard.com](http://www.bossard.com)**Profil:**

Die Bossard Gruppe ist ein weltweit führender Anbieter von Produktlösungen und Dienstleistungen in der industriellen Verbindungs- und Montagetechnik. Mit einem Produktsortiment von mehr als 1 000 000 Artikeln sowie den Bereichen technische Beratung (Engineering) und Lagerbewirtschaftung (Logistik) gehört Bossard als Komplettanbieter und Industriepartner zu den etablierten Unternehmen.

Zu den Kunden der Gruppe zählen lokale und multinationale Industrieunternehmen, denen Bossard mit seinen Lösungen zu einer höheren Produktivität verhilft. Mit mehr als 2 100 Mitarbeitenden an über 75 Standorten weltweit erzielte die Gruppe 2016 einen Umsatz von 695 Mio. CHF. Bossard ist an der SIX Swiss Exchange kotiert.

**MEHRJAHRESÜBERBLICK**

In 1 000 CHF	2016	+/- in %	2015	2014	2013
Nettoumsatz	695 015	5,9%	656 314	617 764	605 716
Betriebsgewinn (EBIT)	78 509	11,6%	70 319	72 803	69 783
in % vom Nettoumsatz	11,3		10,7	11,8	11,5
Konzerngewinn	62 434	14,6%	54 490	57 128	56 001
in % vom Nettoumsatz	9,0		8,3	9,2	9,2
Cashflow 1)	75 039	13,5%	66 093	69 577	68 316
Invest. in Sachanlagen/immat. Anlagevermögen	40 021	80,9%	22 128	11 536	14 901
Nettoverschuldung	158 767	7,4%	147 828	97 875	101 163
Eigenkapital	207 644	11,5%	186 186	210 603	167 298
in % der Bilanzsumme	41,9		40,2	48,5	43,2
Bilanzsumme	495 769	7,2%	462 602	434 380	386 951
Eigenkapitalrendite	31,7		27,5	30,2	51,1
Rendite auf durchschnittlich invest. Kapital (ROCE)	18,5		17,6	20,7	22,8
Anzahl Mitarbeitende am Jahresende	2 179	8,0%	2 018	1 926	1 842

1) Konzerngewinn + Abschreibungen und Amortisationen